



## 18. APRIL: RÖSRATH GEDENKT DER OPFER DER PANDEMIE

Seit mehr als einem Jahr sterben und leiden weltweit Millionen Menschen an Covid 19, allein in Deutschland hat die Krankheit bis Anfang April 2021 mehr als 75.000 Opfer gefordert. Wir lesen Zahlen und Inzidenzen, Statistiken und...

Am 18. April halten wir inne und denken an die Menschen, die Covid19 nicht überlebt haben.

### **Gemeinsam können wir trauern und gedenken.**

Gemeinsam bedeutet in dieser Zeit jedoch: nicht zur gleichen Zeit am gleichen Ort. Der Ökumenische Hospizdienst möchte dennoch alle Rösrather einladen, Trauer und Anteilnahme auszudrücken und auch sichtbar zu machen:

Zünden Sie am 18. April in stillem Gedenken eine Kerze an und stellen Sie sie ins Fenster und schicken Sie uns eine Postkarte, einen Brief, ein Foto oder ein Bild mit Ihrem Beitrag für eine gemeinsame Klagemauer.

Die Kirchenglocken aller Rösrather Kirchen werden um 15 Uhr eine Schweigeminute einläuten, so dass wir auch in dieser Minute verbunden sind und gemeinsam trauern und gedenken.

Ihren Beitrag für die Klagemauer können Sie gern bis Ende April in den teilnehmenden Rösrather Geschäften abgeben oder direkt an den Hospizdienst senden. Alternativ können Sie uns auch eine E-Mail schreiben an: [klagemauer@hospizdienst-roesrath.de](mailto:klagemauer@hospizdienst-roesrath.de)